

	<p>Objekt: Eingang ins Bodetal, um 1800</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000615</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist eine Ansicht etwa von der Blechhütte auf die Bode, im Lichte die Felsen des eigentlichen Bodetals, rechts im Dunkeln liegend der Anstieg zur Roßtrappe. Ein Wanderer mit Stock lagert rechts im Vordergrund. Ein nahezu identisches Aquarell nicht nur im Motiv, sondern auch in der Art der Kolorierung, befindet sich in der Sammlung Bode und stammt wohl vom selben Künstler. Die kolorierte Federzeichnung war für Ansichtszwecke in Mode gekommen und wurde für Geschenk- und Erinnerungszwecke gern erworben, sie war höherwertig als die kolorierte Umrissradierung. Die gleichen Farben der Kolorierung deuten auf die mechanische Ausführung der Arbeit. Die Bräunung und Farbveränderung deutet auf jahrelang Nutzung als Bilderschmuck.

Alt auf festes Büttchen aufgezo-gen und mit drei Linien gerahmt, ansonsten unbezeichnetes Blatt.

Grunddaten

Material/Technik:

Pinsel mit Wasserfarben über Feder in Schwarz, auf Velin, auf festem Büttchen aufgezo-gen und mit Linien gerahmt

Maße:

29,3 x 41,3 cm (Blattgröße); 21,3 x 32,2 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1800
wer
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Bodetal
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Thale

Schlagworte

- Fluss
- Handzeichnung
- Harzansicht

Literatur

- Peter Bode, Claudia Grahmann u.a. (2016): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1780 bis 1820. Wernigerode, Abb. S. 60 u. (Exemplar Slg. Bode)